

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 25. Februar 2020 09:57

Zitat von Rets

Also ich habe gerade mal die Sterblichkeit für 30 Jährige in 2010 recherchiert. Die lag bei ca. 0,07%. Das Corona-Virus hat eine dreimal höhere Letalität in dieser Altersgruppe. D.h. wenn sich alle 30-Jährigen mit dem Virus infizieren und die bisherigen Daten stimmen, dann wäre die allgemeine Sterblichkeit in dieser Altersgruppe vervierfacht bzw. das Virus für 75% aller Todesfälle unter den 30-Jährigen verantwortlich. (in anderen Altersgruppen wäre das Virus übrigens noch ein wenig tödlicher)

Letztlich muss man diese Fakten akzeptieren. Man steckt nicht drin und noch sind wir ja doch im wahrsten Sinne des Wortes unvorstellbar weit davon entfernt, dass alle infiziert wären.

Allerdings ist das Virus in seiner Ausbreitung schon bemerkenswert. Ich habe von einigen Fällen gelesen, wo der Infektionsweg nicht geklärt werden konnte. Und da sind dann 2% doch krass. Die Grippe breitet sich nicht so aggressiv aus. Bei Corona könnte es schon sein, dass - wenn beherzte Gegenmaßnahmen ausbleiben UND wenn es tatsächlich die Grenze nach Deutschland mehrfach unentdeckt überschreitet - sich früher oder später alle mal damit anstecken.

Wenn aber in einem halben Jahr ganz Deutschland durchseucht sein sollte, dann hätten wir 1,6 Mio Todesopfer zu beklagen.

Die Grippewelle erreicht jährlich 2 bis 14 Mio Menschen. Wenn Corona nur eine vergleichbare Anzahl an Menschen infizieren würde (und eben nicht alle Deutschen), wären immerhin 40.000 bis 280.000 Opfer zu beklagen.

Ich will sagen: Ich bin auch kein Fan von Panik-Mache, aber der Vergleich zur Grippe geht sich für mich nicht aus. Corona verbreitet sich leichter und ist gefährlicher. Zwar nur dreimal gefährlicher als das Leben ohne Corona ohnehin ist, aber doch genug, um sich Gedanken zu machen, bevor wir als Multiplikator für das Virus nützlich waren. Die Wege, die die Gesellschaft gegen Grippe gefunden hat, scheinen für Corona nicht im gleichen Maße wirksam. Daher mein Anliegen: Wie kann man sich anders schützen?

Alles anzeigen

Hier die aktuellen Fakten:

1. "Zum Vergleich: In der aktuellen Grippesaison sind schon mehr als 130 Menschen gestorben. Laut Informationen des Robert-Koch-Instituts vom Donnerstag (20.02.2020) sind seit Herbst 79.263 Fälle erfasst worden, die Hälfte davon in den vergangenen zwei Meldewochen."
2. "Mit einer wirksamen Impfung gegen den Corona-Virus rechnet Lothar Wieler, Präsident des Robert-Koch-Instituts, frühestens zum Jahresende. Derzeit teste man aber mehrere Medikamente, mit denen die Symptome einer Infektion gemildert werden können. Diese könnten schon bald zur Verfügung stehen."

Der ganze Text: <https://www1.wdr.de/nachrichten/co...nd-faq-100.html>

Dass das Corona-Virus gefährlicher sei als das Grippe-Virus (hinsichtlich Todesrate), scheint zu stimmen, dennoch, die allermeisten Menschen werden wieder gesund und überleben beides! Aber wie kommst du zu der Aussage, dass sich das Corona-Virus leichter verbreite? Worauf gründet sich diese Aussage? (Das ist keine Kritik, sondern nur eine interessierte Nachfrage.)